

# Arzneimittelversorgung in Zeiten von Digitalisierung und Lieferengpässen

Ein Vortrag von

Stefan Schmid

Apotheker und Inhaber

Ahorn und Theresien Apotheke Nürnberg

28. März 2024

# Zu meiner Person

- ▶ Studium der Pharmazie an der FAU Erlangen Nürnberg
- ▶ 2008- 2014 angestellter Apotheker in der Apotheke am Markt Zirndorf
  - ▶ In dieser Zeit diverse Vertretungen in anderen Apotheken
- ▶ seit 2014:
  - ▶ Inhaber der Ahorn und Theresien Apotheke Nürnberg
    - ▶ 2 Stadtteilapotheken direkt am U-Bahnhof



# Inhalt

## 1. Lieferengpässe von Arzneimitteln

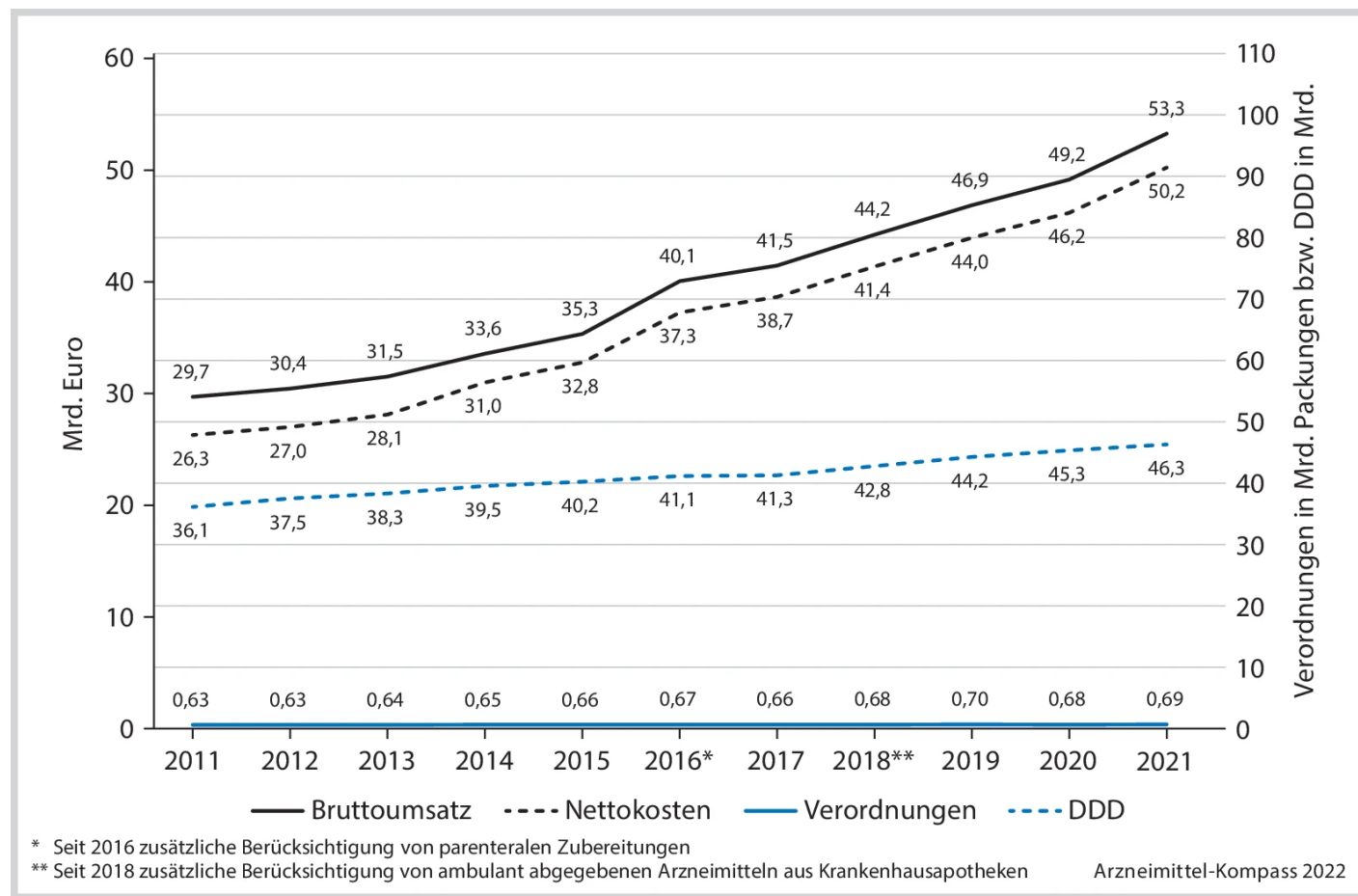
1. Übersicht Arzneimittelmarkt in Deutschland
2. Übersicht Preisgestaltung und gesetzliche Grundlagen
3. Rabattverträge und deren Folgen
4. Weiter Gründe von Lieferengpässen

## 2. E- Rezept

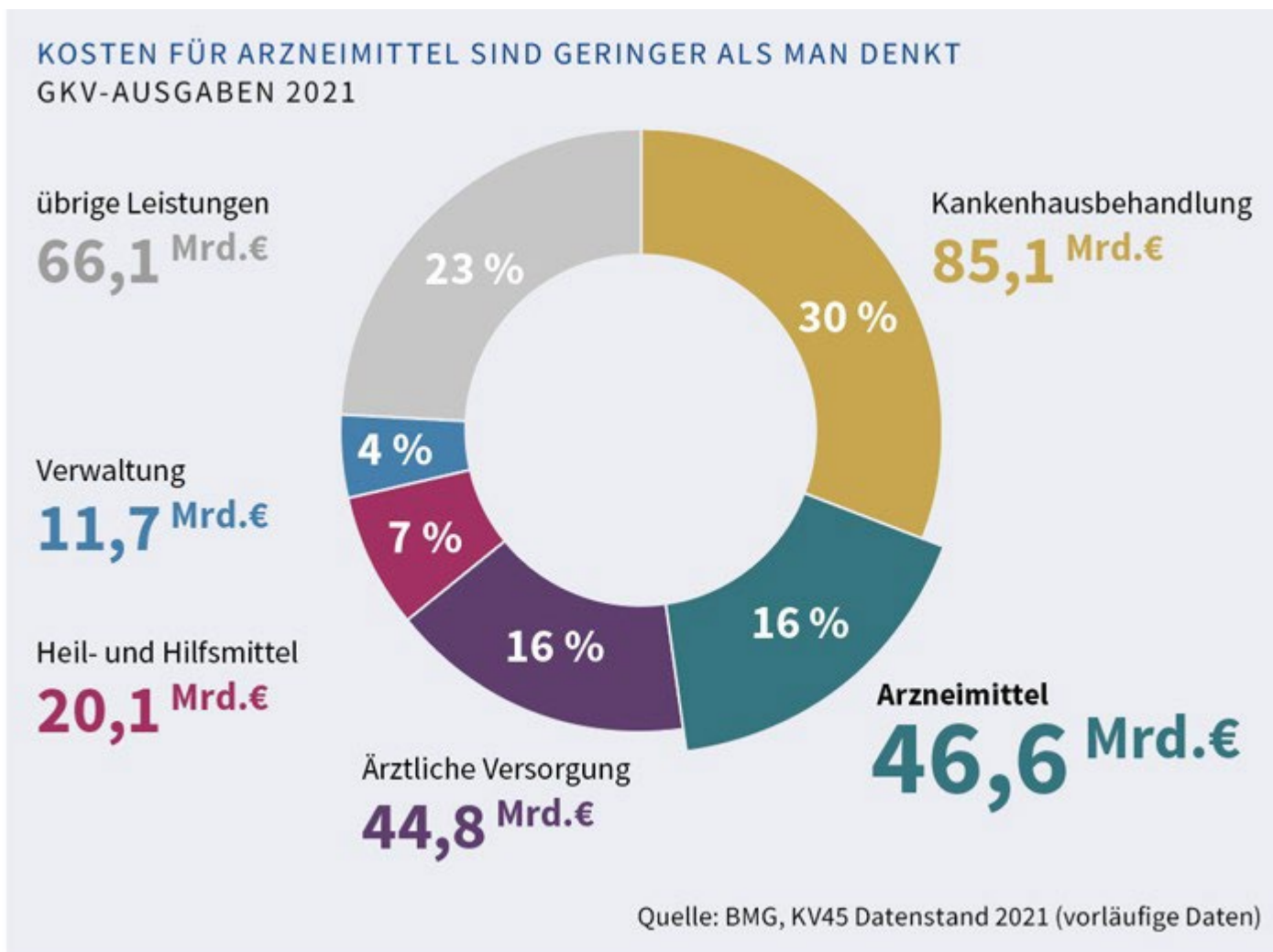
1. Zeitlicher Ablauf und weiter Planung
2. Einlösearten des E Rezept
  1. eKV Verfahren
  2. Token
  3. Card- link Verfahren



# Arzneimittelmarkt in Deutschland



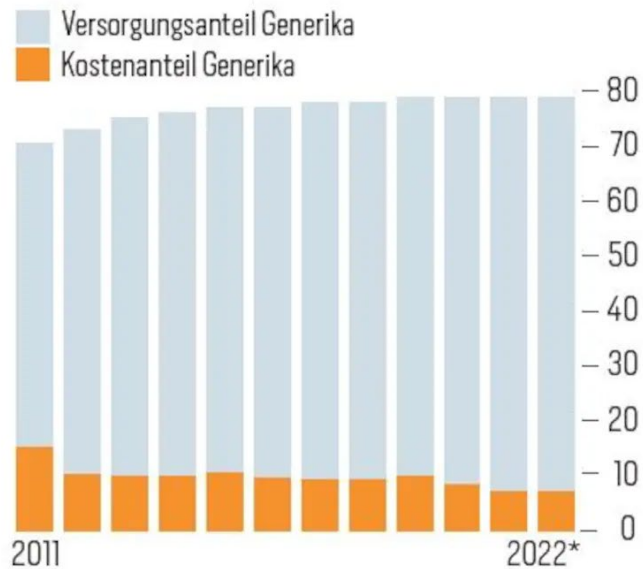
# Arzneimittelmarkt in Deutschland



# Arzneimittelmarkt in Deutschland

Die Entwicklung der letzten Jahre zeigt wachsende Unterschiede: Patentfreie Medikamente werden teurer, Generika kaum. Ihr Anteil an der Versorgung steigt.

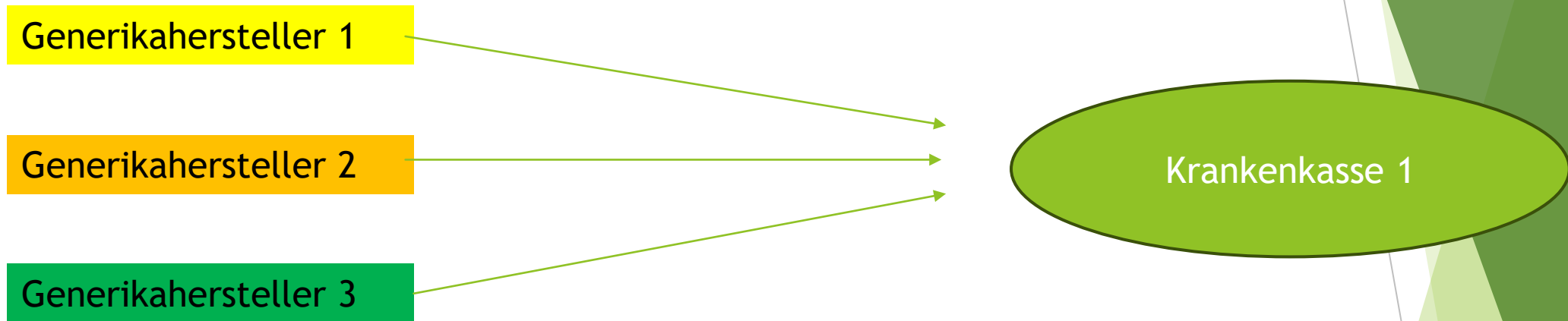
**Jährlicher Generika-Anteil an Versorgung und GKV-Kosten in Prozent**



\*Annahme: 2022 entfielen aus den vertraglich mit der GKV vereinbarten Rabatten 72 Prozent auf Generika

**So günstig** sind Generika in Deutschland. Über die Jahre hat die Differenz zwischen dem Kosten- und Versorgungsanteil der Medikamente leicht zugenommen

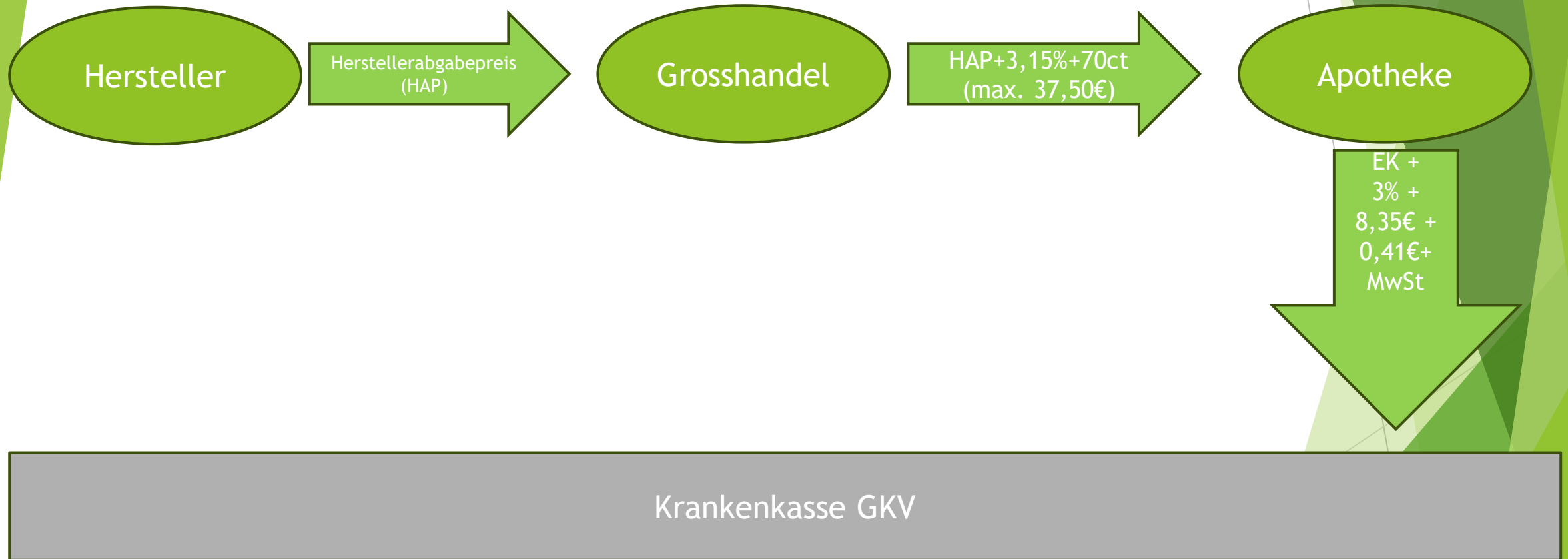
# Rabattverträge und deren Folgen



Über die Ausschreibung wird mit einem (Einfachvergabe) oder mehreren (Mehrfachvergabe) Herstellern ein Vertrag geschlossen, der die Arzneimittelversorgung über einen bestimmten Zeitraum sicherstellt (meistens 2 Jahre). Bei den Ausschreibungen erhält ausschließlich der Hersteller den Zuschlag und damit den Versorgungsauftrag, der den niedrigsten Preis, also den höchsten Rabatt bietet.

Ziel: Wettbewerb der Hersteller und Senkung der Kosten  
Beitragssicherungsgesetz von 2003

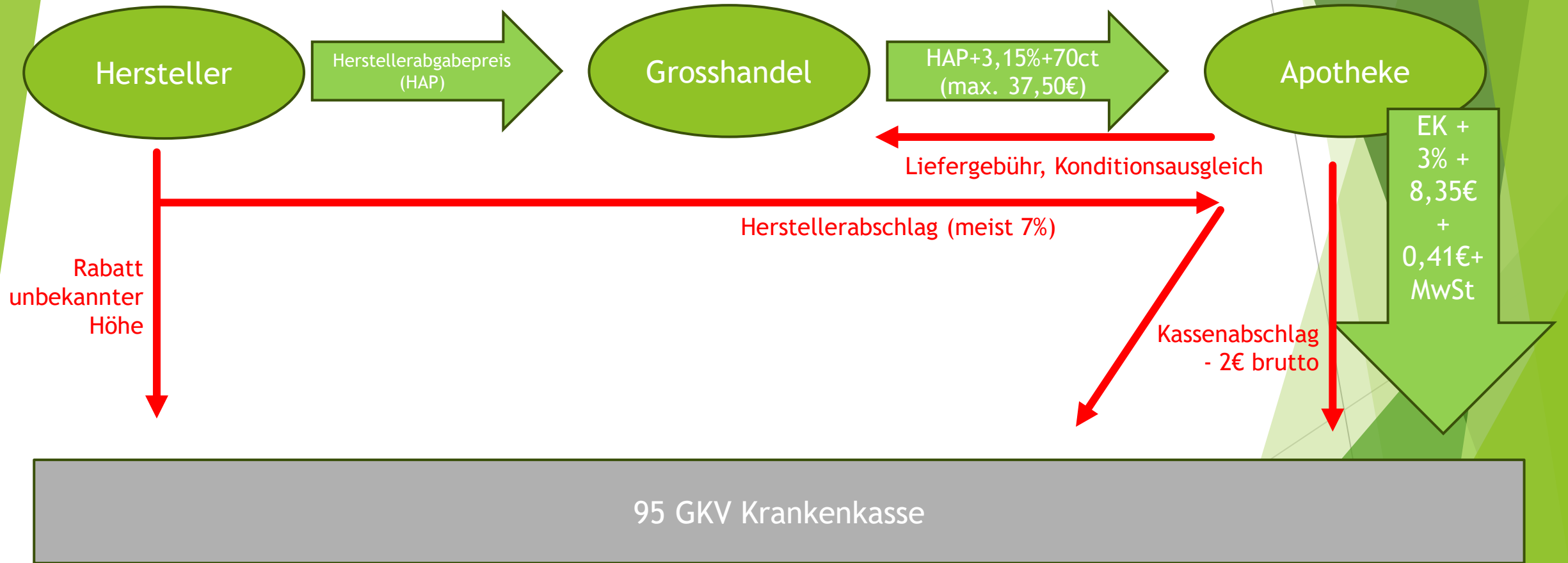
# Preisgestaltung





# Preisgestaltung

Schaubild Arzneimittelpreisbildung und Rabatte



# Rabattverträge und deren Folgen

Folgen:

- Ruinöser Wettbewerb der Hersteller
  - generell weniger Hersteller am Markt
- Verlagerung der Produktion ins Ausland
  - Abhängigkeiten (China, Indien)
  - Lange Lieferwege
  - Ausbeutung in Billiglohnländern
  - Umweltbelastung durch Herstellung und Transport

Lauterbach: »Wir haben es bei Generika mit der Ökonomie zu weit getrieben«

# Rabattverträge und deren Folgen

- ▶ Folgen für die Apotheke
  - ▶ Höhere Lagerhaltungskosten
  - ▶ Gefahr von Retaxationen bei Nichtbeachtung
  - ▶ Höherer Beratungsbedarf
  - ▶ Gefahr von Unverträglichkeiten
  - ▶ Ständige Lageroptimierung bei Lieferdefekten
    - ▶ Regelung: Abgabe Rabattvertrag oder 3 preisgünstigsten verfügbaren Generika
    - ▶ Aktuell ca. 300 Lieferdefekte

# Folgen konkret für meine Apotheken



# Rabattverträge und deren Folgen

- Auswahl der Rabattpartner stärker auf das Merkmal der Liefersicherheit  
- Hersteller soll 6 Monatsvorrat haben
- mehr Bevorratung beim pharmazeutischen Großhandel
- Keine Rabattverträge bei Kinderarzneimittel
- Europäische Herstellung soll bevorzugt werden
- erleichterte Abgaberegellung/ Austauschregelungen durch die Apotheken

# Rabattverträge und deren Folgen

- Auswahl der Rabattpartner stärker auf das Merkmal der Liefersicherheit
  - Hersteller soll 6 Monatsvorrat haben
- mehr Bevorratung beim pharmazeutischen Großhandel
- Keine Rabattverträge bei Kinderarzneimittel
- Europäische Herstellung soll bevorzugt werden
- erleichterte Abgaberegulung/ Austauschregelungen durch die Apotheken

## **Problem:**

- **Hohe Kosten für Lagerung**
- **Höhere Produktions- und Energiekosten**
- **Mangel an qualifiziertem Personal**
- **Wirkstoffe und Verpackungsmaterial kommt weiterhin aus Asien?**

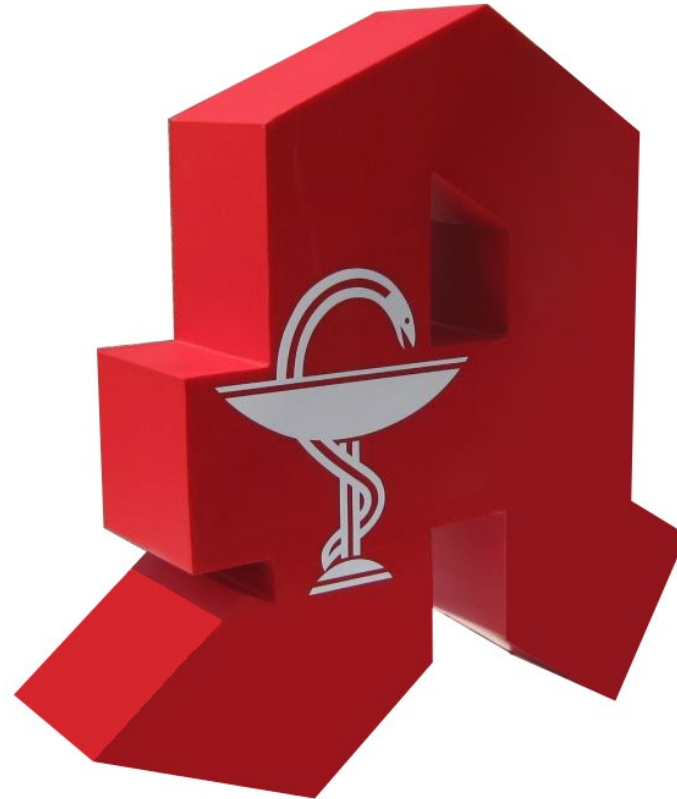
# Rabattverträge und deren Folgen

## Weiter Gründe für Lieferengpässe

- Zoll/ Chargenfreigabe durch die Behörde
- Verzögerungen im Transport auch durch weltweite Krisen
- Fehlende Genehmigungen für Produktionserweiterung
- Erhöhte Nachfrage- auch weil ein Hersteller ausgefallen ist
- Kaum alternative Produktionsstandorte bei Störungen der Produktion
  - Knapp 70% der Standorte sind mittlerweile in Asien
    - Heumann produziert zu fast 100% in Indien

# Wo kann ich mich konkret zu Lieferengpässen informieren?

- ▶ Bfarm Liste Lieferengpässe
- ▶ In Eurer Apotheke VOR ORT!!





# Das E Rezept



# Zeitplan Einführung

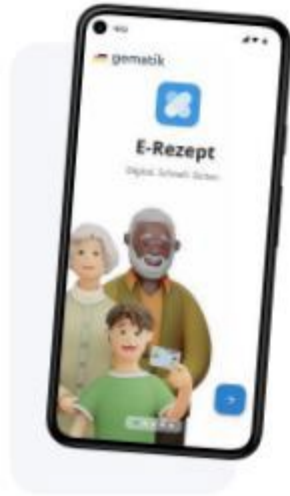
- gesetzliche Grundlage GKV Modernisierungsgesetz von 2004
- ab 2019 wieder aufgegriffen und vorangetrieben
- Starttermin ursprünglich 01. Juli 2021 in Modellregion und ab 01.01.22 verbindlich bundesweit
  - Keine Akzeptanz in Modellregion lässt Vorhaben scheitern
- Neuer Termin 09.2022 und 01.2023
  - Datenschutzrechtliche Bedenken lassen Einführung scheitern
  - Apotheken müssen ab 09.22 zwingend über die technische Infrastruktur verfügen
- **15.11.23 Einführung eGK Verfahren**
- **01.01.24 E- Rezept verpflichtend für alle Muster 16 Arzneimittelrezepte**
  - - Ausnahme: technische Probleme
- **01.04.24 Card link Verfahren**

# Zeitplan Einführung

- ▶ - 07.25 BTM Rezepte
- ▶ - 07.26 Hilfsmittel, Verbandstoffe Medizinprodukte

# Formen des E Rezepts

1



E-Rezepte-App

2



Papierausdruck

3



Gesundheitskarte

# Kosten seit der Einführung

- ▶ - Kostenschätzung ca 3,5 Milliarden Euro
- ▶ - Allein in meiner Apothekengruppe ca. 20.000€
- ▶ - technische Schwierigkeiten
- ▶ Mc Kinsey sieht Einsparung von 1 Milliarde Euro pro Jahr durch geringe Bearbeitungszeiten



# Vielen Dank!

► Kontakt: [info@ihre-ahornapotheke.de](mailto:info@ihre-ahornapotheke.de)

- Telefon/ Whatsapp: 0911-9518082
- oder über gesund.de

Ahorn Apotheke  
Leipziger Platz 13  
90491 Nürnberg